

km
28·5

Strasse sehr schlecht, Gefälle, eben durch *Hörmsdorf* (Hirmersdorf), neue Strasse r., eben, zuletzt l. über den Bach, ziemlich steil hinauf, (r. Strasse nach Wies—Gleinstätten, s. R. 60) nach

13·5

Eibiswald (162 m), s. S. 144, R. 60. —

42

86. Pössnitz — St. Leonhard in W.-B. — Heil. Dreifaltigkeit. 21·5 km.

(Vorwiegend schöne Bezirksstrasse 1. Classe; einige bedeutendere Steigungen, im ganzen empfehlenswerte Route.)

km

0 **Pössnitz** (263 m; Fr.), s. S. 48, R. VIII. — Vom Wh. Flucher zunächst sd. ca. 1·5 km der Reichsstrasse nach Marburg folgend, dann am Fusse des Leitersberges (kurz nach dem 61. km-Stein) l. abzweigend, unter der Bahnunterfahrt der Südbahn durch, durch *Pössnitzhofen* (258 m; Wh. Ferk), über einen kleinen Hügel, dann (3 km von der Reichsstrasse) *Strassentheilung*,

l. trifft die S. 48 bei R. VIII erwähnte Strasse von St. Egydi über Jahring, sowie die von St. Jakob in W.-B. kommende Strasse ein;

r. an den Berghängen ziemlich eben nach

7 **St. Margarethen an der Pössnitz** (257 m; Wh. *Baumann*). — Nun über das Pössnitzthal, an dem sd. Höhenzuge entlang durch *Lassach*, sodann wieder über den Fluss, mässig steigend zum

4 **Schickerwirt**. Hier *Strassengabelung*, (r. nach Wurmberg—Grajena—Pettau, s. R. 80), l. stark bergauf und wieder steil bergab (Vorsicht!),

nach kaum 1·5 km r. Abzweigung an *Schl. Gutenhaag* vorbei zur 1 km Strasse nach Wurmberg—Pettau s. R. 80, dann fort hügelig, ein längerer Berg, Steigung und Gefäll, zuletzt dauernd bergan, nach

5·5 **St. Leonhard in W.-B.** (259 m; Gh. *Sarnitz*), grosser Markt mit schöner Aussicht über die Windisch-Büheln und das Pössnitzthal. (l. nach Mureck, s. R. 72). — Nun r., bei der (l.) Kirche vorbei, auf einem breiten Rücken, später mässig hinab in's Thal, hinter *Radach* über den Velkabach, ca. 0·5 km eben, dann nächst *Ober-Heudorf* (1·5 km vor Heil. Dreifaltigkeit) *Strassentheilung*, (r. nach Pettau, s. R. 89), l. ziemlich starke, lange Steigung, schliesslich eben und stark bergab nach

5 **Heil. Dreifaltigkeit** (287 m), s. bei R. 89. —

21·5